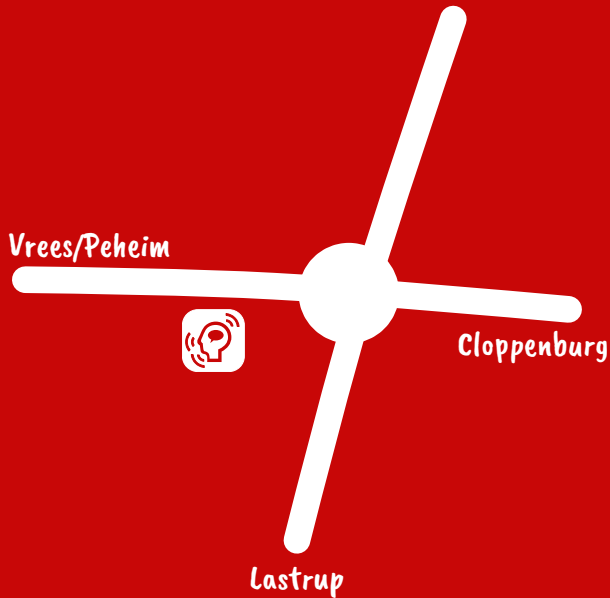


# HIER FINDEN SIE UNS

Dwergte & Varrelbusch



Molberger Mundart  
Praxis für Sprachtherapie  
Friederike Kaletta  
Peheimer Str. 13  
49696 Molbergen

04475 92 93 96  
info@molberger-mundart.de  
Termine nach Vereinbarung



Sprechen  
Schlucken  
Hören  
Wahrnehmen  
Verarbeiten



[www.molberger-mundart.de](http://www.molberger-mundart.de)

Ich bin  
**FRIEDERIKE KALETTA**

- seit 2005 Diplom Sprachheilpädagogin
- 2014 bis 2021 fachliche Leitung der logopädischen Praxis Janßen in Molbergen
- 2022 Übernahme der Praxis Janßen
- verheiratet & Mutter von zwei Kindern

**„Wir beseitigen Sprachbarrieren, bringen Kommunikation in Schwung und sorgen so für mehr Lebensqualität!“**



## **DER WEG ZUR BEHANDLUNG**

Für eine Behandlung benötigen Sie eine ärztliche Verordnung. Diese bekommen Sie von Ihrem Haus-, Kinder-, HNO- oder Zahnarzt sowie von verschiedenen Fachärzten (Pädaudiologen, Phoniatern, Kieferorthopäden oder Neurologen).

Bis zum 18. Geburtstag übernimmt die gesetzliche Krankenkasse die vollen Kosten einer Behandlung, danach fallen eine Rezeptgebühr von 10 EUR sowie ein Eigenanteil in Höhe von 10 % der Behandlungskosten an, außer Sie wurden von Ihrer Krankenkasse von der Zuzahlung befreit. Privatpatienten sollten sich bei ihrer Krankenkasse informieren!

## **UNSERE LEISTUNGEN**

- Ausführliche Anamnese & Diagnostik
- Behandlung & regelmäßige Anleitung zu häuslichen Übungen
- Beratung und Zusammenarbeit mit Kindergärten und Schulen.

Je nach ärztlicher Verordnung kann dies auch als Hausbesuch bei Ihnen Zuhause oder in einer Pflegeeinrichtung sein.

## **WIR BEHANDELN ...**

### **Kinder, Jugendliche & Erwachsene mit:**

- Sprachentwicklungsverzögerungen oder -störungen (wie z.B. geringer Wortschatz und fehlende Grammatik)
- Aussprachestörungen
- Stimmstörungen
- myofunktionelle Störungen / orofaciale Dysfunktionen (z.B. pathologische Schluckmuster, fehlender Mundschluss oder eine falsche Zungenlage, die auch zu Zahnfehlstellungen führen kann)
- Redeflussstörungen/Stottern
- Hörstörungen (z.B. Schwerhörigkeit, Cochlea Implantate oder auditive Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörung)
- Leserechtschreibstörungen, die aus einer phonologischen oder einer auditiven Wahrnehmungs- und Verarbeitungsstörung resultieren
- neurologischen Störungen (z.B. nach Schlaganfall, Schädel-Hirn-Trauma, Demenz, Parkinson, ALS)
- Schluckstörungen
- Facialisparesen
- Sprachcomputer/Talkpad (z.B. nach Schädel-Hirn-Trauma, bei diversen Syndromen oder Behinderungen)